

## Auf dem Weg nach oben

Am Sonntag, dem 12.05.24 bremsten die Einsiedler die aus der dritten Liga kommenden, erfolgsverwöhnten (Ex-)Fussballer aus Lachen mit einem 7:0 aus.

Obwohl auf dem Papier das Gefälle der Klassierungen (Einsiedeln allesamt R6, Lachen R7-R9) augenscheinlich zu unseren Gunsten ausgefallen ist, brachten uns die laufstarken Fussballer (nur) zum Teil ins Schwitzen. Roger Ochsner gewann sein Spiel als Nr. 2 im Eiltempo souverän mit 6:0/6:2. Auch Markus Kälin auf Position 5 hatte keine Mühe und fegte seinen Gegner mit 6:1/6:1 vom Platz. Benno trat gegen den vermutlich technisch besten Spieler mit der niedrigsten Klassierung (R9) an, wobei Benno Kälin schnell klar machte, wo der Hammer hängt. Das 6:3/6:1 war somit absolut verdient.

Stefan Kälin begann den ersten Satz ebenfalls äusserst dominant und gewann diesen mit 6:1. Offenbar wollte Stefan die Partie doch nicht so schnell beenden und liess seinen Gegner einen beachtlichen Vorsprung, bevor Stefan klar machte, wer der Meister auf dem Platz ist. Der zweite Satz endete schliesslich mit 6:4.

Ljubisa Jankovic war als Nr.1 gesetzt. Sein Gegner konnte den Ball zwar sicher zurückspielen, aber es reichte für kein Game im ersten Satz: 6:0. Der Lachener versuchte druckvoller zu spielen, gleichzeitig kippte Lubi in das lästige «Bällele», was nach einem Sturz und einem medical timeout zum 4:6 führte. Im dritten Satz verabschiedete sich Lubi vom Hasenusstennis und schlug energischer zurück. Das hat sich gelohnt: 6:1.

Gegen Rüti und Lachen hat das Team um Daniel Kälin also je ein 7:0 erspielen können. Die Aufstiegsspiele sind somit lanciert, wobei mit Seeblick, der stärkste Gegner, diese Erwartungen noch relativieren könnte.